



Mit alles und scharf

Bergsteigen wollte er immer. Da wurde schon der eine oder andere Sturz in Kauf genommen. Vollzeit-Autor, dafür hat es nicht gelangt. Zwei Bücher hat er bisher unter die Leser gebracht, aber eigentlich macht er in Versicherungen. Mit einer spitzen Feder alleine hätte es vielleicht nie für seine topmoderne Einbauküche gereicht. Und die ist doch so wichtig für sein drittes Buch.

In „Mit alles und scharf“ porträtiert Peter Brunnert weiterhin die Spezies „Kletterer“ und schildert Erfahrungen, die er durch das „Kaufe-Küche-bekomme-Hotelgutschein-gratis“- Angebot des Möbelhauses „Knauser“ sammeln konnte. Liebevoll, naturverbunden, chaotisch, versoffen – kritisch beäugt er sich und sein Umfeld. Anekdoten, die sowohl Vertikalos als auch Flachländer in den öffentlichen Verkehrsmitteln laut lachen lassen – seine Spezialität.

„Ziemlich bekloppt“ findet er selbst heute so mache seiner geschilderten Lemming-Aktionen. Sich weh tun, den Schreck mit einem Pivo runterspülen, hopp hopp, rein in die Wand und eine sächsische fünf

(mit Älämäntän von sieben) klettern – so läuft das halt!

Beißender Humor, würzige Kritik, feurige Leidenschaft, versetzt mit einer Prise zuckersüßer Ironie – voilà: „Mit alles und scharf“! Dem grandiosen Klappentext muss zugestimmt werden: „Dieses Buch ist ein gutes Buch.“ *JH*

Mit Alles und Scharf | Peter Brunnert | Preis: 10,00 Euro | Panico Verlag